

KABELVOLLBANDAGE

Neue bauaufsichtliche Zulassung

aBG für flexible Kabelvollbandage Pyroment®-KVB 2000.

»PYROMENT®-KVB 2000« erhält eine allgemeine Bauartgenehmigung, welche die bisherige allgemeine bauaufsichtliche Zulassung ersetzt.

Am 2. Dezember hat die Kabelvollbandage Pyroment®-KVB 2000 von G+H Isolierung eine allgemeine Bauartgenehmigung (aBG) vom Deutschen Institut für Bautechnik erhalten. Diese ersetzt die bis dahin vorliegende bauaufsichtliche Zulassung (abZ) und ist bis Dezember 2025 gültig. Die Kabelvollbandage besteht aus einem Glasfilamentgewebe, das mit einer unter Hitzeeinwirkung (Brandfall) aufschäumenden Beschichtung versehen ist.

Brandentstehung behindern

Für die mit dem Brandschutzgewebe umhüllten elektrischen Leitungen (Kabel) oder Leitungsanlagen (Kabelanlagen) wurde nachgewiesen, dass – bei einer Brandbeanspruchung von außen – die Anforderungen an schwer entflammable Baustoffe (Baustoffklasse DIN 4102-B1) erfüllt werden oder im Falle der Selbstentzündung der elektrischen Leitungen oder Leitungsanlagen durch Kurzschluss oder Überhitzung die Brandentstehung behindert und die Brandweiterleitung verhindert wird.

Einfache Montage

Die Bandagen sind etwa einen Millimeter dick und flexibel. Bei der Montage wird das Material überlappend direkt um die zu schützenden Leitungen oder Leitungsanlagen gelegt. Der Verschluss der Bandage erfolgt mit Hilfe nicht brennbarer Klammern, Drähte oder Bänder. Durch das geringe Flächengewicht (circa 1.200 g/m²) sind üblicherweise keine zusätzlichen Abhängungen



Fotos: G+H Isolierung



oder Unterstützungen notwendig. Dadurch profitieren Monteure nicht nur von einem leichteren Transport und einer einfachen Montage, sondern sie können die Vollbandage auch an engen und schwer zugänglichen Bereichen installieren.

Dank der staubfreien Montage ist Pyroment®-KVB 2000 nicht nur für die Haus- und Industrietechnik geeignet, sondern auch zum Einbau in Reinnräumen.

G+H Group in Daten:

Die G+H Group ist einer der marktführenden Dienstleister im Gewerk Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutz (WKSB). Die Philosophie ist eine dezentrale Struktur mit dem Fokus auf eigene Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Die eigenen Fertigungswerkstätten sichern die Unabhängigkeit vom Markt. Von der Beratung über die Planung bis hin zur Lieferung und Montage bietet man den Kunden Komplettlösungen aus einer Hand an.

Mit über 50 Niederlassungen ist G+H flächendeckend in Deutschland vertreten. Mit der zentralen Forschungs- und Entwicklungsabteilung und durch die Mitarbeit in Normungsgremien und überbetrieblichen Arbeitskreisen stellt G+H sicher, dass Innovationen direkt in den Praxisalltag einfließen.